

PRESSESPIEGEL

26.07.2019

JDC baut Vermögensverwaltung FINE FOLIO aus

Jung, DMS & Cie. (JDC) baut seine Vermögensverwaltungslösung FINE FOLIO um drei Strategien aus: Nachhaltigkeit, Einkommen und Deutschland. Dafür wurden mit Amundi, AllianceBernstein und der DWS drei externe Partner an Bord geholt. Zusätzliche Erweiterungen sollen schon bald folgen.

AssCompact
Technologie für Risiko- und Kapitalmanagement

Standardisierte Vermögensverwaltungen finden zunehmend Verbreitung. Ein Grund ist laut JDC die Regulierung, insbesondere in Form der EU-Finanzmarktrichtlinie MiFID II und der Pläne der Bundesregierung, 34f-Berater unter die Aufsicht der BaFin zu stellen. Der Maklerpool baut als Antwort darauf seine Vermögensverwaltungslösung FINE FOLIO aus.

Drei neue Strategien erhältlich

Neben den Anfang 2015 gestarteten FINE FOLIO-ETF-Stabilitäts-Strategien können JDC-Vertriebspartner ihren Kunden unter dem Label FINE FOLIO ab sofort auch Vermögensverwaltungslösungen für die Anlagetrends „Nachhaltigkeit“, „Einkommen“ und „Deutschland“ anbieten.

Partnergemeinschaften als Anlageberater

Um diese Anlagethemen professionell abzubilden, hat JDC externe Partner als Anlageberater an Bord geholt: Amundi für Nachhaltigkeit, AllianceBernstein für Einkommen und die DWS für die Deutschland-Strategie. Vermögensverwalter ist JDC-Tochter BB-Wertpapierverwaltungs-Gesellschaft mbH (BBWV) Depotbank ist Augsburger Aktienbank.

Weiterer Ausbau in Planung

Bei der jüngsten Erweiterung soll es aber nicht bleiben. „Wir werden unsere FINE FOLIO Produktfamilie zeitnah weiter ausbauen“, kündigt Oliver Lang, im Vorstand von Jung, DMS & Cie. für den Investmentbereich zuständig, an. „Für die geplanten Anlagestrategien ‚Stiftungen‘ und ‚Emerging Markets‘ konnten wir weitere renommierte Anlageexperten von Berenberg und Franklin Templeton gewinnen“, so Lang. (mh)